



<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: VO/2014/191 Status: öffentlich Datum: 15.01.2014 Ansprechpartner/in: Mira Brück Bearbeiter/in: Mira Brück	
Federführend: S 05 Stabsstelle Finanzen		
Mitwirkend:	Die Begründung der Nichtöffentlichkeit entnehmen sie bitte dem Sachverhalt.	
<b>Vorbereitung der Beschlussfassung zur Prüfung der Jahresrechnung des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2012</b>		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
	Unterausschuss Rechnungsprüfung	Beratung
	Hauptausschuss	Beratung
	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

- a) Der Jahresabschluss des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 95 n GO i.V.m. § 57 KrO wird beschlossen.
- b) Die Haushaltsüberschreitungen 2012 in Höhe von 2.034.640,01 € (Aufwendungen Ergebnishaushalt) bzw. 1.494.662,45 € (Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit ) und 186.151,41 € (Auszahlungen Investitionen) werden genehmigt,
- c) Der Jahresfehlbetrag 2012 in Höhe von 2.398.083,91 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:**

entfällt

## 2. Sachverhalt:

a) Gemäß § 95 m der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 57 Kreisordnung hat der Kreis zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss ist gemäß § 95 n Gemeindeordnung durch das Rechnungsprüfungsamt zu prüfen. Gemäß Schlussbemerkung des Rechnungsprüfungsamtes hat die Prüfung, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens-, Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
4. das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind,
5. der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,
6. der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,

zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt. Nach Überzeugung des Rechnungsprüfungsamtes vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Kommunen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises.

b) Genehmigung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen  
Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen dürfen gemäß § 95 d Gemeindeordnung in Verbindung mit § 57 Kreisordnung nur geleistet werden, wenn der Kreistag zugestimmt hat.

In Fällen die keinen Aufschub dulden oder bei unerheblichen über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen kann der Landrat die Zustimmung zur Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen erteilen. Gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 ist der Landrat ermächtigt, über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zur Höhe von 50.000 € zuzustimmen. Die Genehmigung des Kreistages gilt in diesen Fällen als erteilt.

Die im Jahresabschluss 2012 ausgewiesenen Haushaltsüberschreitungen setzen sich folgendermaßen zusammen:

<b>Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2012 – Aufwendungen</b>		
<b>Ergebnishaushalt</b>		
Bezeichnung	Ergebnishaushalt – in Euro	
Nicht zahlungswirksame Mehraufwendungen durch Mehrerträge gedeckte Überschreitungen		3.355.358,85
vom Kreistag pauschal genehmigte Überschreitungen		2.397.838,79
vom Kreistag genehmigte Überschreitungen		204.376,00
vom Kreistag noch zu genehmigende Überschreitungen		619.500,00
Zusammen		2.034.640,01
		8.611.713,65
<b>Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2012 – Auszahlungen</b>		
Bezeichnung	Lfd. Verwaltungstätigkeit	Investitionen
Durch Mehreinzahlungen gedeckte Überschreitungen	7.412.515,89	1.457,75
vom Kreistag pauschal genehmigte Überschreitungen	386.032,17	34.539,91
vom Kreistag genehmigte Überschreitungen	866.085,60	0,00
vom Kreistag noch zu genehmigende Überschreitungen	1.494.662,45	186.151,41
Zusammen	10.159.296,11	222.149,07

Die vom Kreistag noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen sind bei folgenden Budgets aufgetreten:

Budget	Bezeichnung	Ansatz Euro	Ergebnis Euro	Überschreitung *) Euro
05101	Finanzen – Personalaufwendungen	902.000,00	959.913,29	57.913,29
10101	Personal – Personalaufwendungen	1.360.100,00	1.441.479,88	81.379,88
10102	Organisation und IT – Personalaufwendungen	699.400,00	774.907,40	75.507,40
10102	Organisation und IT – Sach- und Dienstleistungen	46.400,00	160.849,98	93.648,70
10102	Organisaion und IT – Sonst. Aufwendungen	572.500,00	654.531,56	82.031,56
21301	Rettungsdienstangelegenheiten – Sonst. Aufwendungen	657.300,00	1.070.661,82	85.383,33
23101	Verkehrsaufsicht – Personalaufwendungen	1.909.600,00	1.967.419,39	57.819,39
25209	Kulturwesen – Transferaufwendungen	1.122.600,00	1.205.438,39	77.725,33
33601	Jugendhilfe – Personalaufwendungen	2.747.000,00	2.853.356,20	106.356,20
33601	Jugendhilfe – Transferaufwendungen	17.061.300,00	17.932.497,01	549.921,44
42301	Soziale Sicherung - Transferaufwendungen	39.252.400,00	40.690.338,39	629.684,07
51501	Bauverwaltung – Personalaufwendungen	547.400,00	614.042,44	63.946,67
53501	Umweltschutzmaßnahmen - Personalaufwendungen	1.282.700,00	1.356.022,75	73.322,75
<b>Noch zu genehmigende Aufwendungen im Ergebnishaushalt</b>				<b>2.034.640,01</b>
05101	Finanzwesen – Personalauszahlungen	902.000,00	980.904,77	75.388,26
10101	Personal – Personalauszahlungen	1.360.100,00	1.429.062,87	68.962,87
10101	Personal – Ausz. für Sach- und Dienstl.	256.000,00	315.655,65	59.655,65
10102	Organisation und IT – Personalausz.	699.400,00	775.486,41	76.086,41
10102	Organisation und IT – Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	46.400,00	201.505,89	155.105,89
10102	Organisation und IT – Sonstige Ausz.	572.500,00	668.306,15	74.982,56
23101	Verkehrsaufsicht - Personalauszahlungen	1.909.600,00	1.964.890,31	55.290,31
23101	Verkehrsaufsicht – Sonstige Ausz.	459.700,00	610.354,36	150.644,70

Budget	Bezeichnung	Ansatz Euro	Ergebnis Euro	Überschreitung *) Euro
25209	Kulturwesen – Transferauszahlungen	1.019.200,00	1.144.813,05	112.070,83
31601	Jugendarbeit und KiTa's – Transferausz.	11.265.600,00	11.662.461,58	186.429,09
33601	Jugendhilfe – Transferauszahlungen	17.061.300,00	17.640.374,66	274.114,66
42301	Soziale Sicherung – Transferausz.	39.252.400,00	40.425.276,99	420.476,81
51501	Bauverwaltung – Personalauszahlungen	547.400,00	606.569,19	52.543,27
53501	Umweltschutzmaßnahmen – Personalauszahlungen	1.282.700,00	1.356.096,74	73.396,74
23101	Verkehrsaufsicht – Ausz. für Anlagenerwerb	79.25811	159.609,52	80.351,41
25201	BBZ RD-Eck – Ausz. für investive Zuw.	0,00	105.800,00	105.800,00
<b>Noch zu genehmigende Auszahlungen im Finanzhaushalt</b>				<b>2.021.299,46</b>

\*) *Bemerkung:*

*Die Überschreitung wird in der Höhe dargestellt, die nach Abzug von Minderaufwendungen/-auszahlungen, Mehrerträgen und gesondert genehmigten Überschreitungen in den Budgets entstanden ist.*

c) Gemäß § 26 GemHVO-Doppik sind Jahresüberschüsse, die nicht zum Ausgleich eines vorgetragenen Jahresfehlbetrages benötigt werden, der Ergebnismrücklage oder der allgemeinen Rücklage zuzuführen. Jahresfehlbeträge sollen durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnismrücklage ausgeglichen werden. Soweit ein Ausgleich aus der Ergebnismrücklage nicht möglich ist, wird der Jahresfehlbetrag vorgetragen. Ein vorgetragener Jahresfehlbetrag kann nach fünf Jahren zu Lasten der allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden.

Nach der Bilanz zum 31.12.2012 beläuft sich die allgemeine Rücklage auf 45.739.212,38 €. Da die Ergebnismrücklage einen Bestand von 0 € aufweist, ist der Jahresfehlbetrag 2012 in Höhe von 2.398.083,91 € auf neue Rechnung vorzutragen. Aus dem Haushaltsjahr 2011 war ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 4.848.962,63 € vorzutragen, so dass die Bilanz zum 31.12.12 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von insgesamt 7.247.046,54 € aufweist.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Ja, siehe Sachverhalt

#### **Anlage/n:**

- Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 27.11.2013 über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012
- Lagebericht zur Jahresrechnung des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2012
- Schlussbilanz 2012 einschl. Anhang
- Ergebnis- und Finanzrechnung 2012